

Unser Schulprofil und pädagogischen Schwerpunkte

Wir sind eine integrative Realschule plus in Mainz. In unserer Ganztagsschule in Angebotsform lernen und leben Kinder mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam. In unserer Schule schaffen wir einen Ort des gegenseitigen Respekts, an dem sich alle wohl und geschützt fühlen, indem wir Schüler*innen und allen am Schulleben Beteiligten Raum dafür geben, Verantwortung (für das Lernen und das Miteinander) zu übernehmen sowie das Schulleben und die Räumlichkeiten aktiv mitzugestalten. In diesem Selbstverständnis sehen wir uns als Lebens- und Lernstätte. Wir möchten die Selbstständigkeit der Schüler*innen fördern und ihnen Werte wie Toleranz und demokratisches Verhalten vermitteln. Es ist uns ein großes Anliegen, Schüler*innen und Eltern an der Gestaltung unserer Schule zu beteiligen. Kinder und Jugendliche müssen die Erfahrung machen, dass ihre Vorschläge und Meinungen ernst genommen werden. Wir geben ihnen Raum, eigene Ideen und Aktivitäten umzusetzen – sei es die Organisation von Sportveranstaltungen und Festen, die Pausenausleihe von Sport- und Spielgeräten, die Mitarbeit im Ganztag oder soziales Engagement über den Unterricht hinaus.



Partizipation und Demokratie an unserer Schule

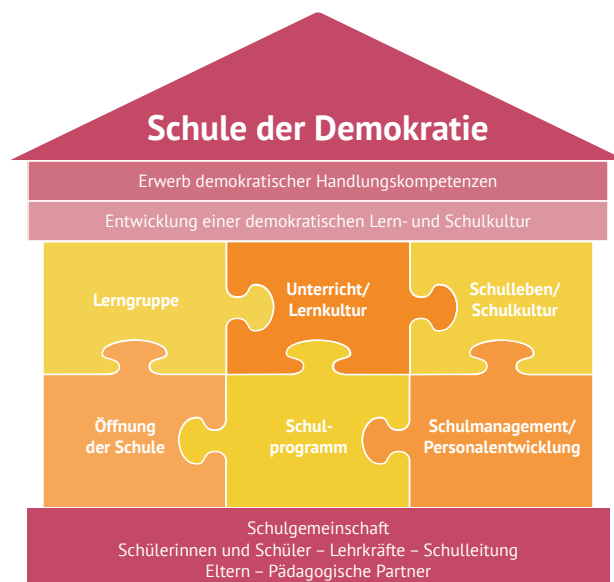
- Klassenrat
- Streitschlichtung
- Medienscouts
- Schülerassistenten
- Schülerpatenschaften
- Schülerfirma
- Startup at school
- SAMS (Schüler*innen engagieren sich in der Ganztagsschule)
- SV-Seminare
- SV-Sprechstunden
- Lehrer-Schüler-Elterngespräche
- Demokratietage
- Projekte zur Prävention von Rassismus und Diskriminierung

Die Modellschulen für Partizipation und Demokratie in Rheinland-Pfalz

Erfahrungen aus Schulen, Studien und Wettbewerben zeigen, dass Partizipation und eine demokratische Lern- und Schulkultur wesentliche Qualitätsmerkmale guter Schulen sind.

Als Modellschulen für Partizipation und Demokratie haben wir uns zum Ziel gesetzt, gelingende Modelle einer demokratischen Lern- und Schulkultur zu entwickeln, zu erproben und zu realisieren. Zugleich fördern wir den Erwerb demokratischer Handlungskompetenzen bei den Schülerinnen und Schülern.

Damit eine demokratische Lern- und Schulkultur wachsen kann, schaffen wir vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, für Eltern, für Pädagogische Partner und für Lehrkräfte. Wir stellen die Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns – für erfolgreiches Lernen, für ein gutes Zusammenleben in der Schule und für eine demokratische Gesellschaft.



So engagieren wir uns als Modellschule

Als Modellschulen engagieren wir uns dafür, dass möglichst viele Schulen in Rheinland-Pfalz ihre demokratische Lern- und Schulkultur weiterentwickeln können. Deshalb ...

- ... präsentieren wir unsere **Beispiele für Partizipation und Demokratie** auf der gemeinsamen Website www.modellschulen-partizipation.de, bei Veranstaltungen und Wettbewerben sowie in Fachpublikationen.
- ... **öffnen wir unsere Türen** und laden Interessierte zu Hospitationen ein, bei denen sie einen Blick hinter die Kulissen erlauben und ihre Erfahrungen teilen.
- ... erproben wir, wie die **schulischen Demokratietage** zu einem wichtigen Baustein der Förderung des Demokratietlernens an Schulen in Rheinland-Pfalz werden können, und teilen unsere Erfahrungen.
- ... **entwickeln wir Modelle** für Partizipation und Demokratie im Austausch miteinander und gemeinsam mit externen Expertinnen und Expertinnen kontinuierlich weiter.

Realschule+ Mainz-Lerchenberg

Realschule plus

456 Schüler/innen

47 Lehrkräfte

Hindemithstr. 1-5

55127 Mainz

Telefon: 06131-71138

schule.rsplus-lerchenberg@stadt.mainz.de

Schulleitung: Matthias Schäfer

Ansprechpartner/in: Britta Schorn, Larysa Oleschchuk

<http://www.rsplus-mainz-lerchenberg.de>

Das Netzwerk der Modellschulen für Partizipation und Demokratie ist ein Programm der Koordinierungsstelle „schulische Demokratiebildung und Modellschulen für Partizipation und Demokratie“ im Pädagogischen Landesinstitut und des Ministeriums für Bildung.